

---

---

## Handout zum Pressetermin

09.04.2018

### Erstes rein elektrisches Fahrzeug!

**Stadtwerke Wülfrath testen den voll- elektrischen StreetScooter**

**Wülfrath.** „Nach der Eröffnung der ersten E-Ladesäule der Stadtwerke Wülfrath letztes Jahr im November, fährt nun auch das erste rein elektrische Auto der Stadtwerke durch Wülfrath.

„Hierbei handelt es sich um einen Elektrotransporter, einen sogenannten StreetScooter, der für die Deutschen Post entwickelt wurde“, so Andreas Päseler, Technischer Leiter der Stadtwerke Wülfrath. Für einen Zeitraum von zwei Jahren werden die Stadtwerke den kleinen Lieferwagen einsetzen, der seit 2010 von der Deutschen Post zusammen mit der RWTH Aachen entworfen wurde und immer weiter optimiert wird.

Bei dem Elektrofahrzeug handelt es sich um das Modell „Work“, der aufgeladen eine Tagesreichweite von 80 km schafft, was im Alltagsbetrieb immer ausreicht. „Durch die geräumige Ladefläche eignet sich der StreetScooter vor allem als Montage-Fahrzeug“, so Andreas Päseler und fügt an: „Wir gehören zu den Vorreitern dieses innovativen Fahrzeugkonzeptes und werden den StreetScooter im Alltag testen. Die Erfahrungsberichte teilen wir der Deutschen Post mit und helfen so, den Elektrotransporter noch besser zu machen.“

Für die Mitarbeiter bedeutet die neue Antriebstechnik natürlich eine andere Handhabung als bisher. Nach Arbeitsende muss der StreetScooter geladen werden. Damit keiner von den zwei verfügbaren Plätzen an der (öffentlichen) E-Ladesäule belegt wird, wurde hierfür eine Wallbox in der Garage installiert. Nach ca. 7 Stunden Ladedauer ist der StreetScooter wieder voll einsatzbereit.

„Der Strom für die Wallbox kommt natürlich von unserer Tochtergesellschaft Neander Energie und ist somit Naturstrom“, versichert Andreas Päseler. Für den Privatgebrauch bieten die Stadtwerke Wülfrath den Kunden ebenfalls die Wallbox an. Bequemer geht es dann nicht: Abends nach Hause kommen, Auto laden, morgens wieder losfahren.

„Mit der Anschaffung des StreetScooters bauen wir unseren Fuhrpark weiter auf alternative Antriebstechnik aus und bringen die Elektromobilität weiter voran“, führt Andreas Päseler weiter aus. Mittelfristig ist natürlich das Ziel den Fuhrpark zu 100 % auf alternative Antriebstechnik umzurüsten. „Denn gerade als kommunales Unternehmen möchten wir dazu beitragen, das Wülfrath und das Neanderland emissionsfreier werden“, so Andreas Päseler.

#### Hausanschrift

Wilhelmstraße 21, 42489 Wülfrath

**Telefon** (02058) 903 - 0

**Telefax** (02058) 903 - 122

**Kundenforum** (02058) 903 - 135/136

#### Bankverbindung

Kreissparkasse Düsseldorf

**BIC:** WELADED1KSD

**IBAN:** DE4930150200003575743

#### Handelsregister Wuppertal HRB 13249

Geschäftsführer: Arne Dorando

**USt.-IdNr.:** DE 196817901

**INTERNET:** [www.sw.wuelfrath.de](http://www.sw.wuelfrath.de)

**E-Mail:** [info@sw.wuelfrath.de](mailto:info@sw.wuelfrath.de)